

Gebrauchsanweisung



ZWECKBESTIMMUNG

Digitales Fieberthermometer zur regulären Messung der menschlichen Körpertemperatur im Mund (oral), im After (rektal) oder unter dem Arm (axillar). Das Gerät ist mehrfach verwendbar und für klinischen und Heimgebrauch geeignet bei Menschen jeden Alters.

SICHERHEITSHINWEISE

- Fieber messen zur Selbstdiagnose ist gefährlich! Ziehen Sie zur Interpretation der Messwerte einen Arzt zu Rate. Eine Selbstdiagnose kann einen bestehenden Krankheitszustand verschlimmern.
- Lesen Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig durch, bevor Sie das Thermometer verwenden.
- Das Gerät ist nicht geeignet zur Temperaturmessung im Ohr.
- Führen Sie bei rektaler Messung die Messspitze nicht gewaltsam ein. Brechen Sie die Messung ab, wenn Sie Schmerz verspüren. Verletzungsgefahr!
- Benutzen Sie das Thermometer nicht für orale Messungen, wenn es vorher für rektale Messungen verwendet wurde.
- Führen Sie bei Kindern unter 2 Jahren keine orale Messung durch.
- Nicht auf das Thermometer beißen. Dies kann zu Beschädigungen und Verletzungen führen!
- Thermometer nicht fallen lassen. Es ist weder stoß- noch schlagfest.
- Bei Verwendung von Schutzhüllen kann die gemessene Temperatur um ca. 0,1 °C abweichen.
- Das Thermometer enthält Kleinteile (Batterie, usw.), die von Kindern verschluckt werden könnten. Gerät daher nicht unbeaufsichtigt Kindern überlassen.
- Schützen Sie das Gerät vor hohen Temperaturen und direkter Sonneneinstrahlung.
- Setzen Sie die Batterie keiner extremen Hitze aus. Explosionsgefahr!
- Gerät nicht öffnen (ausgenommen Batteriewechsel).
- Die Anwendung dieses Gerätes in der Nähe von tragbaren Telefonen, Mikrowellen- oder sonstigen Geräten mit starken elektromagnetischen Feldern kann zu Fehlfunktionen führen. Halten Sie bei der Benutzung einen Mindestabstand von 3 m zu solchen Geräten ein.
- Die Benutzung außerhalb der vorgesehenen Betriebsbedingungen oder die Lagerung außerhalb der vorgesehenen Lager- und Transportbedingungen kann zu ungenauen Messwerten führen.
- Bewahren Sie das Thermometer in der Klarsichtbox auf, wenn Sie es nicht benutzen.
- Entfernen Sie die Batterie, wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen.

Achtung: Bei hohem Fieber sollten Sie auf jeden Fall einen Arzt zu Rate ziehen!

MESSARTEN

Im After (rektal)

Geben Sie etwas Vaseline auf die Messspitze, um das Einführen zu erleichtern. Die Messspitze wird vorsichtig 1 cm weit in den After eingeführt.

Im Mund (oral)

Führen Sie die Messspitze in eine der beiden Wärmetaschen unter der Zunge links oder rechts der Zungenwurzel ein. Schließen Sie den Mund und atmen Sie gleichmäßig durch die Nase.

Unter dem Arm (axillar)

Die Haut muss absolut trocken sein. Platzieren Sie die Messspitze so unter dem Arm, dass die Messspitze einen guten Hautkontakt hat. Pressen Sie den Arm fest an den Körper. Die axillare Messmethode ergibt aus medizinischer Sicht ungenaue Messwerte und sollte nicht angewandt werden, wenn Sie präzise Messwerte wünschen.

MESSEN DER TEMPERATUR

Drücken Sie zum Einschalten die Ein/Aus-Taste. Ein kurzer Ton signalisiert „Thermometer an“. Gleichzeitig wird eine optische Vollsegmentkontrolle des Displays durchgeführt. Dann wird für ca. 2 Sekunden der letzte Messwert zusammen mit einem kleinen M (Memory = Speicher) angezeigt. Anschließend erscheint ein interner Testwert und das Thermometer schaltet in den Messmodus.



Legen Sie das Thermometer am gewünschten Messort an. Während der Messung wird bei blinkendem „°C“-Zeichen die aktuelle Temperatur im Display angezeigt. Ein Piepton signalisiert das Ende der Messung. Halten Sie unbedingt die Mindestmesszeit bis zu diesem Signalton ein. Das Thermometer misst aber auch nach dem Signalton weiter. Bei Temperaturen unter 37,8 °C ertönt der normale Signalton (10 lange gleichmäßige Töne). Bei Temperaturen ab 37,8 °C ertönt der Fieberalarm (30 kurze Töne in 3er-Gruppen). Lesen Sie den Messwert ab. Nach ca. 10 Minuten erfolgt die automatische Abschaltung. Sie können das Thermometer auch bereits vorher durch Drücken der Ein/Aus-Taste abschalten.

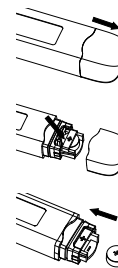
EINSTUFUNG DER MESSWERTE

Die oral gemessene Körpertemperatur liegt durchschnittlich bei 35,7 bis 37,3 °C. Für die Einstufung von Fieber können Sie sich an folgenden Richtwerten orientieren: 37,3 °C bis 37,7 °C: Erhöhte Temperatur 37,8 °C bis 38,9 °C: Mäßiges Fieber Ab 39,0 °C: Hohes Fieber Rektal gemessene Temperaturen sind generell 0,5 °C höher und axillar gemessene 0,5 °C niedriger als oral gemessene Temperaturen.

BATTERIEWECHSEL

Sobald im Display das Symbol erscheint, ist ein Batteriewechsel notwendig.

- Ziehen Sie die Batteriefach-Abdeckung vom Thermometer ab.
- Ziehen Sie die Batteriehalterung vorsichtig ca. 1 cm aus dem Gehäuse heraus.
- Verwenden Sie einen nicht metallischen spitzen Gegenstand, um die Batterie aus ihrer Halterung zu schieben.
- Setzen Sie eine neue Batterie (Typ LR41 oder SR41, 1,5 V) mit dem + Zeichen nach oben ein.
- Schieben Sie die Batteriehalterung ins Gehäuse zurück und setzen Sie die Batteriefach-Abdeckung wieder auf. Achten Sie dabei darauf, dass die Dichtung nicht beschädigt oder verschoben wird.



REINIGUNG

Reinigen Sie das Thermometer vor und nach jeder Anwendung mit einem weichen Tuch und wasserverdünntem Isopropyl-Alkohol oder kaltem Seifenwasser. Verwenden Sie zur Reinigung kein Benzin, Verdünnung oder andere starken Lösungsmittel. Tauchen Sie das Gerät nicht für längere Zeit in Alkohol ein. Setzen Sie das Thermometer keinen Temperaturen von über 50 °C aus. Nicht mit Ultraschall reinigen.

ENTSORGUNG

Batterien und technische Geräte gehören nicht in den Hausmüll, sondern müssen bei den entsprechenden Sammel- bzw. Entsorgungsstellen abgegeben werden.

MESSTECHNISCHE KONTROLLE

Generell wird eine messtechnische Kontrolle im Abstand von 2 Jahren empfohlen. Fachliche Benutzer sind in Deutschland allerdings gemäß „Medizinprodukte-Betreiberverordnung“ dazu angehalten. Diese kann entweder durch die UEBE Medical GmbH, eine für das Messwesen zuständige Behörde oder durch autorisierte Wartungsdienste erfolgen. Bitte beachten Sie dazu Ihre nationalen Vorgaben.

ZEICHENERKLÄRUNG

Dieses Produkt hält die Richtlinie 93/42/EWG des Rates vom 5. September 2007 über Medizinprodukte und trägt das Zeichen CE 0123 (TÜV SÜD Product Service GmbH).

- Schutzgrad gegen elektrischen Schlag: Typ BF
- Gebrauchsanweisung beachten
- Lager- und Transportbedingungen: Umgebungstemperatur -20 bis 55 °C, Rel. Luftfeuchtigkeit 15 bis 95 %
- Lot-Nummer/Chargennummer
- Hersteller
- Gleichstrom

FEHLERMELDUNGEN

- Lo** °C: Gemessene Temperatur liegt unter 32,0 °C und damit außerhalb des Messbereiches
- Hi** °C: Gemessene Temperatur liegt über 42,9 °C und damit außerhalb des Messbereiches
- Err**: Elektronischer Fehler. Bei wiederholtem Auftreten wenden Sie sich bitte an den UEBE Kundenservice.

TECHNISCHE DATEN

Type:	Maximum-Thermometer, Direktmodus
Messbereich:	32,0 °C bis 42,9 °C
Messgenauigkeit:	± 0,1 °C zwischen 35,5 °C und 42,0 °C ± 0,2 °C in anderen Temperaturbereichen
Betriebsbedingungen:	Umgebungstemperatur 15 bis 35 °C, rel. Luftfeuchtigkeit 15 bis 95 %
Lager- und Transportbedingungen:	Umgebungstemperatur -20 bis 55 °C, rel. Luftfeuchtigkeit 15 bis 95 %
Batterie:	Typ LR41 oder SR41, 1,5 V
Batterielebensdauer:	ca. 200 Stunden
IP-Klassifizierung:	IP 27: Schutz gegen feste Fremdkörper mit Durchmesser ab 12,5 mm, Schutz gegen zeitweiliges Untertauchen

GARANTIE

Das Gerät wurde mit aller Sorgfalt hergestellt und geprüft. Für den Fall, dass es trotzdem bei der Auslieferung Mängel aufweisen sollte, geben wir eine Garantie zu den nachfolgenden Konditionen: Während der Garantiezeit von 2 Jahren ab Kaufdatum beheben wir solche Mängel nach unserer Wahl und auf unsere Kosten in unserem Werk durch Reparatur oder Ersatzlieferung eines mangelfreien Gerätes. Die Kosten der Rücksendung des Gerätes in unser Werk trägt der Einsender. Unfrei zurück gesendete Reklamationen werden von UEBE nicht angenommen. Nicht unter die Garantie fällt die normale Abnutzung von Verschleißteilen oder Schäden, die durch Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung, unsachgemäße Handhabung (z.B. ungeeignete Stromquellen, Bruch, ausgelaufene Batterien) und/oder Demontage des Gerätes durch den Käufer entstehen. Ferner werden durch die Garantie keine Schadenersatzansprüche gegen uns begründet. Garantieansprüche können nur in der Garantiezeit und durch Vorlage des Kaufbeleges geltend gemacht werden. Im Garantiefall ist das Gerät zusammen mit dem Kaufbeleg und Beschreibung der Reklamation zu senden an UEBE Medical GmbH, Zum Ottersberg 9, 97877 Wertheim, Deutschland. Die gesetzlichen Ansprüche und Rechte des Käufers gegen den Verkäufer (beispielsweise Mängelansprüche, Produzentenhaftung) werden durch diese Garantie nicht eingeschränkt.

Bitte beachten Sie: Im Garantiefall bitte unbedingt den Kaufbeleg beilegen.

Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Technische Beschreibung

Das Gerät ist ein elektrisches Medizinprodukt und unterliegt speziellen Vorsichtsmaßnahmen bezüglich EMV, die in der Bedienungsanleitung veröffentlicht werden müssen.

Das Gerät erfüllt die EMV-Anforderungen des internationalen Standards IEC60601-1-2. Unter nachfolgend beschriebenen Bedingungen werden die Anforderungen erfüllt.

Tragbare und mobile HF-Kommunikationseinrichtungen können das Gerät beeinflussen. Die Benutzung des Gerätes mit nicht freigegebenem Zubehör kann das Gerät negativ beeinflussen und die EMV verändern. Das Gerät soll nicht unmittelbar benachbart oder zwischen anderen Elektrogeräten verwendet werden.

Tabelle 1 Leitlinien und Herstellererklärung – Elektromagnetische Aussendung

Das Gerät ist für den Betrieb in der unten angegebenen elektromagnetischen Umgebung bestimmt. Der Kunde oder der Anwender des Gerätes sollte sicherstellen, dass es in einer solchen Umgebung benutzt wird.		
Aussendungs-Messungen	Übereinstimmung	Elektromagnetische Umgebung - Leitlinien
HF Aussendungen CISPR 11	Gruppe 1	Das Gerät verwendet HF-Energie ausschließlich zu seiner inneren Funktion. Daher ist seine HF-Aussendung sehr gering und es ist unwahrscheinlich, dass benachbarte elektronische Geräte gestört werden.
HF Aussendungen nach CISPR 11	Klasse B	Das Gerät ist für den Gebrauch in anderen als Wohneinrichtungen und solchen bestimmt, die unmittelbar an ein öffentliches Versorgungsnetz angeschlossen sind, das auch Gebäude versorgt, die für Wohnzwecke genutzt werden.
Oberschwingungen nach IEC 61000-3-2	Nicht anwendbar	
Spannungsschwankungen/Flicker nach IEC 61000-3-3	Nicht anwendbar	

Tabelle 2 Leitlinien und Herstellererklärung – Elektromagnetische Aussendung

Das Gerät ist für den Betrieb in der unten angegebenen elektromagnetischen Umgebung bestimmt. Der Kunde oder der Anwender des Gerätes sollte sicherstellen, dass es in einer solchen Umgebung benutzt wird.			
Störfestigkeitsprüfungen	IEC 60601 Prüfpegel	Übereinstimmungspegel	Elektromagnetische Umgebung - Leitlinien
Entladung statischer Elektrizität (ESD) IEC nach 61000-4-2	±6 kV Kontaktentladung ±8 kV Luftentladung	±6 kV Kontaktentladung ±8 kV Luftentladung	Fußböden sollten aus Holz oder Beton bestehen oder mit Keramikfliesen versehen sein. Wenn der Fußboden mit synthetischem Material versehen ist, muss die relative Luftfeuchte mindestens 30 % betragen.
Schnelle transiente elektrische Störgrößen/Bursts nach IEC 61000-4-4	±2 kV für Netzleitungen ±1 kV für Eingangs- und Ausgangsleitungen	Nicht anwendbar	
Stoßspannungen (Surges) nach IEC 61000-4-5	±1 kV Spannung Außenleiter-Außenleiter ±2 kV Spannung Außenleiter-Erde	Nicht anwendbar	
Spannungseinbrüche, Kurzzeitunterbrechungen und Schwankungen der Versorgungsspannung nach IEC 61000-4-11	<5 % U_T (>95 % Einbruch) für 0,5 Periode 40 % U_T (60 % Einbruch) für 5 Perioden 70 % U_T (30 % Einbruch) für 25 Perioden <5 % U_T (>95 % Einbruch) für 5 sec.	Nicht anwendbar	
Magnetfeld bei der Versorgungsfrequenz (50/60 Hz) IEC 61000-4-8	3 A/m	3 A/m	Magnetfelder bei der Netzfrequenz sollten den typischen Werten, wie sie in der Geschäfts- und Krankenhausumgebung vorzufinden sind, entsprechen.

Tabelle 3 Leitlinien und Herstellererklärung – Elektromagnetische Aussendung


Das Gerät ist für den Betrieb in der unten angegebenen elektromagnetischen Umgebung bestimmt. Der Kunde oder der Anwender des Gerätes sollte sicherstellen, dass es in einer solchen Umgebung benutzt wird.			
Störfestigkeitsprüfungen	IEC 60601 Prüfpegel	Übereinstimmungspegel	Elektromagnetische Umgebung - Leitlinien
Geleitet HF-Störgrößen nach IEC 61000-4-6	3 V Effektivwert 150 kHz bis 80 MHz	Nicht anwendbar	Tragbare und mobile Funkgeräte sollten in keinem geringeren Abstand zum Gerät, einschließlich der Leitungen als dem empfohlenen Schutzabstand verwendet werden, der nach der für die Sendefrequenz geeigneten Gleichung berechnet wird. Empfohlener Schutzabstand: $d = \left[\frac{3,5}{E_1} \right] \sqrt{P}$ 80 MHz bis 800 MHz $d = \left[\frac{7}{E_1} \right] \sqrt{P}$ 800 MHz bis 2,5 GHz mit P als der Nennleistung des Senders in Watt (W) gemäß Angaben des Senderherstellers und d als dem empfohlenen Schutzabstand in Metern (m). Die Feldstärke stationärer Funksender ist bei allen Frequenzen gemäß einer Untersuchung vor Ort geringer als der Übereinstimmungs-Pegel. In der Umgebung von Geräten, die das folgende Bildzeichen tragen, sind Störungen möglich: 
Geleitet HF-Störgrößen nach IEC 61000-4-3	3 V/m 80 MHz bis 2,5 GHz	3 V/m	

Tabelle 4 Empfohlene Schutzabstände zwischen tragbaren/mobilen HF-Kommunikationsgeräten und dem Gerät

Das Gerät ist für den Betrieb in einer elektromagnetischen Umgebung bestimmt, in der gestrahlte HF-Störgrößen kontrolliert werden. Anwender des Gerätes können helfen, elektromagnetische Störungen dadurch zu verhindern, indem sie Mindestabstände zwischen tragbaren und mobilen HF-Kommunikationseinrichtungen (Sendern) und dem Gerät, wie unten entsprechend der maximalen Ausgangsleistung der Kommunikationseinrichtungen empfohlen, einhalten.		
Nennleistung des Senders W	Schutzabstand gemäß Sendefrequenz m	
	80 MHz bis 800 MHz $d = \left[\frac{3,5}{E_1} \right] \sqrt{P}$	800 MHz bis 2,5 GHz $d = \left[\frac{7}{E_1} \right] \sqrt{P}$
0,01	0,12	0,23
0,1	0,38	0,73
1	1,2	2,3
10	3,8	7,3
100	12	23

Für Sender, deren Nennleistung in obiger Tabelle nicht angegeben ist, kann der Abstand unter Verwendung der Gleichung bestimmt werden, die zur jeweiligen Spalte gehört, wobei P die Nennleistung des Senders in Watt (W) gemäß der Angabe des Senderherstellers ist.
ANMERKUNG 1: Bei 80 MHz und 800 MHz gilt der höhere Frequenzbereich.
ANMERKUNG 2: Diese Leitlinien mögen nicht in allen Situationen zutreffen. Die Ausbreitung elektromagnetischer Wellen wird durch Absorptionen und Reflexionen von Gebäuden, Gegenständen und Menschen beeinflusst.

Vertrieb:
Wundmed GmbH & Co. KG
Dieselstraße 5
91183 Abenberg
Deutschland



 UEBE Medical GmbH
Zum Ottersberg 9
97877 Wertheim
Deutschland